

## Warszawa

Mit 1,7 Millionen Einwohnern ist die Hauptstadt Warschau *Warszawa* die größte Stadt Polens und etwa so groß wie Hamburg. Im Zweiten Weltkrieg wurde die Innenstadt von den Deutschen fast völlig zerstört und nur zum Teil wieder aufgebaut. Heute ist Warschau eine moderne europäische Großstadt, deren Silhouette geprägt ist von Wolkenkratzern, Hotels und Bankgebäuden. Warschau ist Sitz der polnischen Regierung und das wichtigste Wirtschaftszentrum.



Skyline Warschau

## Kraków



Tuchhallen in Krakau

Krakau *Kraków* gilt als die „heimliche Hauptstadt“ Polens. Hier befindet sich auf dem Wawelhügel *Wawel* das Königsschloss *Zamek Królewski*, in dem bis 1596 die polnischen Könige residierten. Vom Turm der Marienkirche *Kościół*

*Mariacki* auf dem Marktplatz *Rynek* ertönt jede Stunde der *Hejnał*, ein Trompetensignal, das abbricht, weil der warnende Turmbläser der Legende nach von einem Pfeil der feindlichen Tataren getroffen wurde. In der Kirche befindet sich der berühmte Altar des Nürnberger Holzschnitzers Veit Stoß *Wit Stwosz* aus dem 15. Jahrhundert.

## Gdańsk

Die alte Hansestadt Danzig *Gdańsk* spiegelt in ihrer tausendjährigen Geschichte die wechselvollen deutsch-pol-

### Die polnische Nationalhymne

Die erste Zeile der polnischen Nationalhymne ist schon fast zum geflügelten Wort geworden – auch in der deutschen Sprache: „Noch ist Polen nicht verloren ...!“ *„Jeszcze Polska nie zginęła ...“* Der Verfasser der Hymne war *Józef Wybicki* (1747–1822). Die Hymne hieß ursprünglich „Lied der polnischen Legionen in Italien“ und entstand 1797 in Italien. Seit 1926 sind der Text und die Melodie die polnische Nationalhymne.

nischen Beziehungen wider. Danzig, dessen historische Bausubstanz im zweiten Weltkrieg zu 90% zerstört wurde, gehört heute mit der wieder aufgebauten historischen Innenstadt, den prächtigen Bürgerhäusern und dem gewaltigen Backsteinbau der Marienkirche zu den schönsten Städten des Landes. In Danzig wurde der deutsche Schriftsteller und Nobelpreisträger Günter Grass geboren. Hier spielt auch sein Roman „Die Blechtrommel“.



Langer Markt in Danzig

## Wrocław

Die Stadt Breslau *Wrocław* liegt an der Oder *Odra* und ist die Hauptstadt der Wojewodschaft Niederschlesien im Südwesten. Sie zählt zu den schönsten und ältesten Städten des Landes und wechselte im Laufe ihrer Geschichte mehrfach ihre staatliche Zugehörigkeit. Breslau wurde über Jahrhunderte von deutscher Kultur geprägt, im Zweiten Weltkrieg allerdings stark zerstört. Als Folge des Krieges mussten die Deutschen Breslau verlassen, und es wurden vor allem Polen aus dem sowjetisch gewordenen Osten des Landes sowie aus Zentralpolen angesiedelt. Breslau ist das kulturelle und wissenschaftliche Zentrum Niederschlesiens.



Oderufer in Breslau

### Die Landessprache

Polnisch ist eine der größten slawischen Sprachen und eng mit Tschechisch, Slowakisch und Sorbisch verwandt. Es ist die Sprache von 38 Millionen Polen auf dem polnischen Staatsgebiet und von vielen Millionen Auslandspolen auf der ganzen Welt.

Das Polnische ist sehr konsonantenreich und die einzige slawische Sprache, die auch zwei nasale Vokale hat. Sie verfügt über ein reiches grammatisches Formensystem, so gibt es zum Beispiel sieben Kasus. Die deutsch-polnische Nachbarschaft hat im polnischen Wortschatz viele Spuren hinterlassen, Lehnwörter wie zum Beispiel *ratusz* Rathaus, *cel* Ziel oder *wanna* Wanne. Seit dem Ende des 20. Jahrhunderts hat, wie in allen europäischen Sprachen, der Einfluss des Englischen zugenommen.